Zweckverband Kindergarten
Steinburg/Stubben
Sitzung der Verbandsversammlung
vom 30.11.2021
im Dorfgemeinschaftshaus Stubben,
„Alte Schule“, Dorfstr. 42

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 7.

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

(Mandel)
Protokollführerin

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Vorstandsvorsteherin Fenske, Steinburg
- 2) Bgm´in Schmidt, Stubben
- 3) GV´in Manke, Stubben
- 4) GV Kreuzfeldt, Stubben
- 5) GV Knak, Steinburg
- 6) Bgm. Meyer, Steinburg
- 7) GV´in Heß, Steinburg
- 8) GV H. Busche, Steinburg

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Mandel, Amt Bad Oldesloe-Land,
zugl. Protokollführerin
- 2) Frau Schulze, Vorstand DRK Stormarn
- 3) Frau Weigel-Dietrich, Kita-Leitung
- 4) Frau Schrader, stellv. Kita-Leitung

Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 19.11.2021 auf Dienstag,
den 30.11.2021 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Vorstandsvorsteherin Fenske die TOP 14) – 15) nicht-öffentlich zu beraten.

Da hierzu keine Beratung gewünscht wird, ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 14)- 15) werden nicht-öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokolle der Sitzungen vom 24.02.2021
3. Bericht der Vorstandsvorsteherin
4. Bericht der Kita-Leitung
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder
7. Aufnahmekriterien
8. Haushalt 2022
9. Jahresabschluss 2020
10. Übernahme der Kosten für eine Praxisorientierte Ausbildung in der Kita
11. Vertrag mit dem Schulverband über die Nebenkosten - Vorgehen
12. Maßnahmen zur Umsetzung der Vorschläge der Energieberatung
13. Sonstiges
14. Betriebskostenabrechnungen 2017 – 2019 zwischen SV Mollhagen und KiTa Zweckverband Steinburg/Stubben;
hier: Korrektur der Heizkostenabrechnung
15. Abrechnung der Betriebskosten SV Mollhagen – Zweckverband KiTa

Die Tagesordnungspunkte 14) – 15) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Verbandsvorsteherin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2: Protokolle der Sitzungen vom 24.02.2021

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

TOP 3: Bericht der Verbandsvorsteherin

- a) Frau Fenske berichtet, dass die Tür endlich repariert wurde. Dabei wurde festgestellt, dass die benachbarte Tür auch angeschlagen ist. Dies hat Frau Fenske bei Herrn Brüggmann in Auftrag gegeben.
- b) Weiter teilt Frau Fenske mit, dass sich auf dem Weg zum Kindergarten häufig Hundehaufen befinden. Es gibt zwar ein Schild, dass Hunde auf dem gesamten Gelände verboten sind, dieses scheint aber nicht für alle sichtbar zu sein. Eventuell sollten mehr und größere Schilder angebracht werden. Hierüber möchte Frau Fenske mit Frau Weißbach sprechen. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, sich an das Ordnungsamt zu wenden. Frau Heß spricht sich für das Aufstellen/Installieren von Kameras aus. Hierüber wurde schon mal diskutiert, damals hat Herr Mielczarek die Auskunft gegeben, dass dies nicht erlaubt ist. Frau Heß zweifelt dies an und bittet darum, dass dies nochmal geprüft wird. Falls es erlaubt sein sollte, muss eine Kostenregelung zwischen Schulverband und Zweckverband gefunden werden. Weitere Punkte hat Frau Fenske nicht bzw. befinden sich diese auf der Tagesordnung.

TOP 4: Bericht der Kita-Leitung

- a) Frau Weigel-Dietrich berichtet, dass derzeit alle Plätze besetzt sind. Es hat einen deutlichen Rückgang bei der Nachfrage nach 14 Uhr Plätzen gegeben. Die Eltern haben einen Bedarf an längeren Betreuungszeiten. Dies sollte man eventuell für die Planungen 2023/2024 berücksichtigen. Für die Planungen im Kindergartenjahr 2022/2023 werden im U-3 Bereich 15 Plätze frei, die neu vergeben werden können. Es liegen derzeit 22 Anmeldungen vor. Genaue Zahlen liegen Anfang des Jahres 2022 vor.
- b) Im Oktober 2021 hat es einen Corona-Fall in der Kita gegeben. Eine Mitarbeiterin hatte sich infiziert. Die Quarantäne-Regelungen für die Kinder waren von den Gesundheitsämtern Herzogtum-Lauenburg und Stormarn unterschiedlich festgelegt worden. Die Gruppe musste geschlossen werden, da kein Personal zur Verfügung stand.
Die Eltern dürfen die Kita nach wie vor nicht betreten, die Kinder werden in festen Kohorten betreut. Englisch und Vorschularbeit finden ebenfalls in Kohorten statt. Der Snoozle-Raum darf genutzt werden, allerdings muss der Raum nach jeder Nutzung von den Mitarbeitern desinfiziert werden.
- c) Die Veranstaltungen wurden alle abgesagt.
- d) 96 % der Mitarbeitenden in der Kita sind geimpft.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend sind, wird der Punkt geschlossen.

TOP 6: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

- a) Herr Busche fragt nach der Absenkung in der Zuwegung. Frau Schrader teilt mit, dass dies durch die Firma Moß in der letzten Woche beseitigt wurde.
- b) Frau Schmidt fragt, ob Frau Fenske hinsichtlich der Energieberatung an den Schulverband herangetreten ist. Frau Fenske erklärt, dass sie dies noch nicht gemacht hat, dies aber tun wird.
- c) Frau Heß bemängelt die Treppe an der Zuwegung zum Kindergarten. Diese ist sehr steil. Hier gibt es die Idee, das Tor auf die andere Seite zum Parkplatz hin zu verlegen. Frau Fenske berichtet, dass es eventuell notwendig sein wird die Kita zu erweitern. In dem Zusammenhang muss geguckt werden, ob der Weg noch Bestand hat.

TOP 7: Aufnahmekriterien

Dieser Punkt wird von Frau Weigel-Dietrich erläutert. Bei der Aufnahme ist aufgefallen, dass eventuell auch das Aufnahmekriterium „Berufstätigkeit von beiden Eltern“ aufgenommen werden sollte. Dies sollte nur im U-3 Bereich gelten. Momentan ist das Aufnahmekriterium „Alter des Kindes“, wobei es hier nach den jüngsten Kindern geht. Im Ü-3 Bereich werden die ältesten Kinder zuerst aufgenommen.

Frau Weigel-Dietrich erläutert, dass es zwischen Steinburger und Stubber Kinder keinen Unterschied gibt. Herr Kreuzfeld hatte hierzu eine Nachfrage.

Grundsätzlich legt der Träger, in Abstimmung mit dem Zweckverband die Aufnahmekriterien fest.

Frau Fenske fragt das Votum ab, ob zukünftig im U-3 Bereich die Berufstätigkeit beider Eltern vor dem Kriterium des Alters gesetzt werden soll. dafür: 1, dagegen: 0, Enthaltung: 7.

TOP 8: Haushalt 2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor. Herr Meyer erläutert diese. Der Haushalt wurde in der Finanzausschusssitzung am 18.11.2021 überarbeitet.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung des Kindergartenzweckverbandes Steinburg-Stubben für das Haushaltsjahr 2022 in der als Anlage zu TOP 8 der Urschrift der Sitzungsniederschrift beigefügten Fassung und den doppelten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 bestehend aus Ergebnisplan, Finanzplan, Teilplänen und Stellenplan.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Jahresabschluss 2020

Auch hierzu liegt eine Beschlussvorlage vor, die von Herrn Meyer erläutert wird. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, den Jahresabschluss 2020 mit einem Überschuss von 223.758,54 EUR entsprechend der Anlage zu beschließen. Der Jahresüberschuss ist in der Bilanz 2021 gem. §25 und §26 GemHVO-Doppik jeweils anteilig der Allgemeinen Rücklage und der Ergebnissrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Übernahme der Kosten für eine Praxisorientierte Ausbildung in der Kita

Frau Fenske übergibt das Wort an Frau Schulze. In der Kita hat eine Bewerberin vorgeschlagen, die gerne die Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) machen möchte, dies hat das DRK zum Anlass genommen, dieses Thema in die Zweckverbandsversammlung zu bringen. Das DRK hat einen entsprechenden Antrag bei Frau Fenske eingereicht. Frau Weigel-Dietrich berichtet, dass es in den Zeiten des Fachkräftemangels schwer ist Personal zu finden, derzeit ist eine Kollegin schwanger. Eine andere Kollegin, die als SPA tätig ist, macht ihre Ausbildung zur Erzieherin, eine Erzieherstelle ist derzeit aber nicht frei. Bei der PiA kann die Mitarbeiterin bereits ab dem 3. Ausbildungsjahr voll als SPA eingesetzt werden. Sollte es Fördermöglichkeiten geben, wird das DRK sich hierum bemühen. Frau Fenske unterstützt den Antrag und fragt nach, ob nach der Ausbildung eine Bindung an die Kita möglich ist. Frau Mandel berichtet hierzu, dass dies nicht möglich ist, da es sich um eine Ausbildung handelt. Eine vertragliche Bindung an den Betrieb ist nur bei einer Weiterbildung möglich. Frau Heß merkt an, dass der Antrag sehr kurzfristig übersendet wurde und so nur wenig Zeit war sich mit dem Thema zu befassen oder es auch in den Fraktionen zu besprechen. Bei dem Zuschuss handelt es sich um die Summe von ca. 44.000 €. Herr Meyer berichtet, dass der Zweckverband dann ca. 100.000 € über den SQKM-Standard finanziert.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Kosten für eine Praxisintegrierte Ausbildung zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Vertrag mit dem Schulverband über die Nebenkosten - Vorgehen

Frau Fenske berichtet, dass es nach wie vor keine vertragliche Regelung mit dem Schulverband bezüglich der Nebenkosten gibt. Frau Fenske möchte auf Basis der Betriebskostenabrechnung zwischen dem Schulverband und dem Zweckverband eine vertragliche Grundlage schaffen. Nach eingehender Diskussion ist das Meinungsbild, dass eine prozentuale Aufteilung erfolgen soll. Frau Fenske wird gebeten die Verhandlungen mit Frau Weißbach aufzunehmen. Der Vertrag soll vom Amt formuliert werden. Frau Schmidt bittet darum, dass im Vertrag ein Datum aufgenommen wird, damit die Nebenkosten zeitnah abgerechnet werden. Ebenso sollte eine Kündigungsklausel aufgenommen werden.

TOP 12: Maßnahmen zur Umsetzung der Vorschläge der Energieberatung

Frau Fenske berichtet, dass Herr Burzlaff mit dem Büro Petereit in Kontakt bezüglich der Photovoltaikanlage ist. Aufgrund von Mitarbeiterwechsel, Corona etc. beim Büro Petereit konnten die Kosten noch nicht ermittelt werden. Herr Burzlaff soll an dem Thema weiter dran bleiben. Für 2022 sind Haushaltsmittel eingeplant.

Der hydraulische Abgleich ist nur mit der Schule zusammen möglich. Dies ist dann mit dem Schulverband zu besprechen.

TOP 13: Sonstiges

Frau Manke fragt, wie die Reaktionen auf die Erhöhung der Mittagessenpauschale bei den Eltern waren. Frau Weigel-Dietrich berichtet über Unmut. Auch Frau Fenske wurde damit konfrontiert. Es wurde erläutert und dann gab es auch ein Einsehen bei den meisten Eltern. Es ist derzeit kein Thema in der Kita.

**Die Tagesordnungspunkte 14) – 15) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.
Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.**

Die Beratung wird nichtöffentlich fortgesetzt.

TOP 14: Betriebskostenabrechnung 2017 – 2019 zwischen SV Mollhagen und KiTa
Zweckverband Steinburg-Stubben;
hier: Korrektur der Heizkostenabrechnung

./.

TOP 15: Abrechnung der Betriebskosten SV Mollhagen – Zweckverband KiTa

./.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt, es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Fenske die Sitzung um
21:45 Uhr.

Verbandsvorsteherin

Protokollführerin